



FSC Chain of Custody Zertifizierung und Managementsystem-Zertifizierung Auditbericht

Unternehmen:	Gruppe AWV (SGSCH-COC-007999)		
Adresse:	Im Roos 5, 5630 Muri		
Standard(s):	FSC-STD-40-004 V2-1 (COC) FSC-POL-40-002 (2004) (Group)	Akkreditierungsstelle: ASI	
Art des Zertifikates	Gruppenzertifizierung		
Kontaktperson:	Theo Kern		
Telefon-Nummer:	+41 (0)56 221 89 71	Email:	awv@awv.ch
Besuchte Standorte:	Gruppenmanagement: - Gruppe AWV, Muri Stichproben Gruppe: - Waldholz Aargau - OAK	Audit Datum:	Gruppenmanagement: 17 Apr 2014 Stichproben Gruppe: 17 Apr 2014 24 Apr 2014 Schlussbesprechung: 30 Apr 2014
EA Code:	20.1	NACE Code:	06
Technical Area Code		Anzahl Mitarbeitende	~10 Mitarbeiter in der Gruppe
Lead Auditor*:	Christian Binggeli	Weitere Auditoren:	-
FSC COC und FSC CW Code	SGSCH-COC-007999	Erst-Ausstellungsdatum:	29 Aug 2010
License Code:	FSC®-C101626	Verfallstag:	28 Aug 2015
<p>Dieser Bericht ist vertraulich und wird nur an das Auditorenteam, an die Kontaktperson des Kunden und das SGS Büro abgegeben.</p> <p>Die SGS akkreditierte Stelle für diese Zertifizierung ist SGS Société Générale de Surveillance; Manager Forestry Services, Technoparkstrasse 1, CH-8005 Zürich, Switzerland, Tel. +41 44 445 16 80, Fax +41 445 16 88, Email: info.zh@sgs.com, www.sgs.com.</p>			

1. Auditziele

Die Ziele dieses Audits waren:

- zu bestätigen, dass das Managementsystem allen relevanten Anforderungen des Standards entspricht;
- zu bestätigen, dass die Organisation das beschriebene Managementsystem effektiv umgesetzt hat;
- zu bestätigen, dass das Managementsystem fähig ist, die Ziele der Unternehmenspolitik zu erreichen.

2. Zertifizierungsbereich

Einkauf und Verkauf von FSC 100% Rundholz und Energieholz; Transfersystem.

Purchase and sale of FSC 100% round wood and fuel wood; transfer system.

Wurde der Zertifizierungsbereich als Ergebnis dieses Audits geändert?

Ja Nein

Dies ist ein "Multi-Site Audit". Alle Standorte und/oder Niederlassungen sind auf einem vom Kunden akzeptierten Anhang (dem Bericht beigelegt) aufgelistet.

Ja Nein

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	1 of 9

- Dies ist ein "Gruppen Audit". Alle Standorte und/oder Niederlassungen sind auf einem vom Kunden akzeptierten Anhang (dem Bericht beigelegt) aufgelistet. Ja Nein
- Das Unternehmen hat Verarbeitungsschritte ausgelagert und hat alle relevanten Outsourcing-Firmen gemäss Anhang aufgelistet Ja Nein
- Das Unternehmen beschafft Controlled Wood und der Anhang für Controlled Wood liefert ergänzende Informationen über das Unternehmens Verifizierungsprogramm und die Risikoanalysen Ja Nein
- Das Unternehmen hat vorgesehen FSC Controlled Wood zu verkaufen und eine FSC Controlled Wood Nummer muss registriert werden Ja Nein
- Das Unternehmen verwendet „Minor Components“ (Kleinstbestandteile), für welche die COC Anforderungen nicht gelten und „Anhang für Minor Components“ liefert ergänzende Informationen. Ja Nein

3. Systembeschreibung

Der Aargauische Waldwirtschaftsverband AWV wurde 1925 von privaten und öffentlichen Waldeigentümern des Kantons Aargau gegründet. Der Verband unterhält seit 2000 ein Gruppenmanagement für die Waldzertifizierung (SGS-FM/COC-000479). Der Verband unterstützt auch die Idee von zentralen Holzvermarktungsorganisationen der Waldeigentümer und hat deshalb 2008 drei Vermarktungsorganisationen als Mitglieder in die FM-Gruppe aufgenommen (Waldwirtschaftsverband Zug, Aargo Holz AG and Waldholz Aargau GmbH).

2010 musste die Gruppe AWV eine eigene COC-Gruppe für die Vermarktungsorganisationen bilden, welche über ein eigenes COC-Gruppenzertifikat verfügt.

2012 wurde ein weiteres Mitglied in die COC Gruppe aufgenommen, die Oberallmeindkorporation Schwyz, welche zuvor über ein Einzelzertifikat verfügte. Vertrag vom 11. Mai 2012

Der Vorstand des AWV bildet die Trägerschaft der Gruppenvertretung. Die Geschäftsstelle des AWV ist für das Management der Gruppenvertretung verantwortlich, der Geschäftsführer wird dabei von Koordinatoren der Zertifizierung unterstützt. Als internes Controlling-Organ wirkt der Ausschuss Zertifizierung. Die COC Gruppe wird durch Herrn Theo Kern, Gruppenmanager nach aussen vertreten, welcher auch die Waldzertifizierungsgruppe Gruppe AWV (SGS-FM/COC-000479) führt. Herr Kern verfügt über die nötigen Kenntnisse zum Management der Gruppe.

Die Gruppenmitglieder sind als Holzhändler tätig im Bereich Einkauf Rundholz (FSC 100%) und Energieholz (FSC 100%) im Transfersystem und Verkauf der identischen Mengen ohne Lager. Das Einsatzgebiet ist regional innerhalb der Schweiz, bei Wertholzverkäufen auch im Ausland.

Die Gruppe verfügt über ein umfangreiches Managementsystem, inkl. Handbuch (Version vom 28 Febr 2013), das die Organisation, Zuständigkeiten innerhalb der Gruppe, den internen/ externen Informationsfluss, das Verfahren zur Aufnahme neuer Mitglieder, die Modifizierung der Gruppe sowie die Organisation und Verantwortlichkeiten für die internen Audits festlegt. Das Handbuch entspricht den Anforderungen von FSC-STD-40-004 (V2-0) und FSC-POL-40-002.

Jedes teilnehmende Unternehmen arbeitet völlig autonom und ist nebst der Erfüllung der Chain-of-Custody-Anforderungen für seine kommerziellen Tätigkeiten, insbesondere was Beschaffung und Verkauf von zertifizierten Produkten betrifft verantwortlich. Die Geschäftsstelle, welche für das Gruppenmanagement zuständig, stellt den Mitgliedern Hilfsmittel wie Arbeitsunterlagen und Dokumente zur Erfüllung der Zertifizierungsanforderungen zur Verfügung. Die Details des Managementsystems sind im Handbuch vom 28 Febr 2013 verbindlich festgelegt.

Die jährlichen Kontrollen durch den internen Auditor erfolgen vor Ort. Die Holzflussbilanzen werden mittels der Jahresmeldung an die Geschäftsstelle gemeldet. Allfällige Korrekturmassnahmen werden auf dem Dokument Optimierungsabweisung dokumentiert und innerhalb der vorgegeben Fristen geschlossen.

Das Gruppenmanagement hat Musteranwendungen der Logos auf Produkten und nicht-Produkten sowie zu allgemeinen Werbezwecken vorbereitet, welche Bestandteil des Handbuches sind. Logos werden in elektronischer Form an die Mitglieder abgegeben.

Ein Austritt oder Ausschluss aus der Gruppe ist Handbuch geregelt. Ein Beschwerdeverfahren ist ebenfalls im Handbuch enthalten (H305).

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	2 of 9

Kritische Kontrollpunkte	Risiko der Durchmischung	Begründung/ Erläuterung
Kontrolle der Aufzeichnungen (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind gut (hohe Einstufung). Alle wichtigen Dokumente sind im Handbuch aufgelistet und wurden allen Mitgliedern an der Schulung bekannt gemacht. Die Dokumente sind auch elektronisch im geschützten Bereich von awv.ch vorhanden. Kontrolle während den internen Audits.
Einkauf / Bestellung (für alle besuchten Betriebe)	<u>mittel</u>	Die Kontrollen sind sehr gut (mittlere Einstufung). Die Mitglieder erhalten jedes Jahr eine Matrix, die sie termingerecht ausfüllen müssen und welche leicht zu kontrollieren ist. Beim Gutschriftverfahren kann es trotzdem zu unklaren Zertifikatszuweisungen kommen weil die Lieferantenummer als Zulieferer angegeben werden muss. Siehe NC 01 .
Annahme / Lager (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut (hohe Einstufung). Auf dem Polter werden die zertifizierten Stämme separat gelagert und haben ein Nummerplättchen. Anhand dieser wird der Auftrag später wieder identifiziert und kann separat eingeschnitten werden. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Bearbeitung Schritt 1-XY (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Es findet keine Bearbeitung statt, nur Transfer.
Auslagerung von Prozessen (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut (hohe Einstufung). Nur der Transport ist ausgelagert und jedes Los ist mittels NetLogistic identifizierbar. Auf den Liefer- und Transportscheinen ist die Losnummer vorhanden und die zertifizierten Produkte als solche erkennbar.
Identifizierung des Fertigprodukts / Etikettierung (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut (hohe Einstufung). Das Fertigprodukt ist identisch mit dem Eingangsprodukt weil nur ein Transfer statt findet. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.
Verkaufsdokumente (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind gut (hohe Einstufung). Jedem Mitglied wurde ein Beispiel für die verschiedenen Logo-Verwendungen (on-product, off-product) zugestellt. Es dürfen nur diese Beispiele innerhalb der Gruppe verwendet werden. Änderungen werden sofort kommuniziert und Schulungen finden regelmässig statt.
Vertrieb / Lieferung (für alle besuchten Betriebe)	<u>niedrig</u>	Die Kontrollen sind sehr gut (hohe Einstufung). Das Fertigprodukt ist identisch mit dem Eingangsprodukt weil nur ein Transfer statt findet. Alle Produkte können eindeutig identifiziert werden, Verwechslungen sind ausgeschlossen.

Andere		
--------	--	--

4. Aktuelles Audit Resultat und Schlussfolgerung

Das Audit Team hat ein prozessorientiertes Audit mit Schwerpunkt auf die wesentlichen Aspekte, Risiken und/oder Ziele durchgeführt. Die verwendeten Audit Methoden waren Interviews, Beobachtung von Tätigkeiten sowie die Überprüfung von Dokumenten und Aufzeichnungen.

Das Audit wurde gemäss dem Auditplan und der Auditplanungsmatrix durchgeführt.

Das Audit Team bestätigt, dass die Organisation ein Managementsystem eingerichtet hat und unterhält, welches den Anforderungen der Norm grundsätzlich entspricht und welches die Organisation befähigt, systematisch die der eigenen Politik entsprechenden Vorgaben für Produkte und Serviceleistungen zu erfüllen. Ja Nein

Anzahl festgestellter Abweichungen: 0 kritisch 2 geringfügig

Die Auditoren empfehlen aufgrund der Erkenntnisse, die während des Audits gewonnen werden konnten, dass die Zertifizierung der Organisation:

erteilt wird / fortgesetzt wird / verweigert wird / suspendiert wird, bis die Korrekturmaßnahmen geschlossen sind.

5. Resultate vorhergehender Audits

Die Ergebnisse des vorhergehenden Audits wurden überprüft. Insbesondere um nachzuweisen, dass Korrekturmaßnahmen umgesetzt wurden und die Nichtkonformitäten beseitigt wurden. Die Überprüfung hat ergeben, dass:

Alle, während dem letzten Audit erfassten Abweichungen, wurden korrigiert und die Aufrechterhaltung dieser Massnahmen wurde bestätigt.

Das Management System wurde nicht angemessen angepasst um die Abweichungen des vorhergehenden Audits zu beseitigen. Die Abweichungen wurden übertragen in den vorliegenden Bericht, Kapitel 7. Abweichungen.

6. Audit Feststellungen

Das Audit Team hat ein prozessorientiertes Audit mit Schwerpunkt auf die wesentlichen Aspekte, Risiken und/oder Ziele durchgeführt. Die verwendeten Audit Methoden waren Interviews, Beobachtung von Tätigkeiten sowie die Überprüfung von Dokumenten und Aufzeichnungen. Aus dem Audit gehen folgende Feststellungen hervor:

Die Systemdokumentation erfüllt die Anforderungen des Standards und ist genügend detailliert, um die Umsetzung und Nachhaltigkeit des Systems sicherzustellen Ja Nein

Ist das Unternehmen im Besitz von zertifizierter Ware Ja Nein

Das Unternehmen hat die wirksame Implementierung, den Unterhalt und die Verbesserung ihres Managementsystems nachgewiesen. Ja Nein

Das eingeführte und unterhaltene Management-System stimmt mit den Anforderungen des Standards überein. Ja Nein

Jegliche Beschwerden, Konflikte oder Vorwürfe im Zusammenhang mit Nicht-Konformitäten betreffend sämtliche Aspekte des relevanten FSC Standards wurden geklärt. Ja Nein

Die Verwendung des FSC-Warenzeichens ist korrekt und genügt den Anforderungen der anzuwendenden Standards und Richtlinien. n/A Ja Nein

Die Verwendung der SGS-Zertifizierungszeichen sind korrekt und entsprechenden Richtlinien n/A Ja Nein

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	4 of 9

7. Wichtige Auditabläufe

Die überprüften Prozesse, Abläufe und Funktionen sind detailliert im Auditprogramm und in der Audit-Planungsmatrix aufgeführt. Details über gesammelte Nachweise und den Auditablauf, sind der separaten FSC-COC-Checkliste zu entnehmen.

8. Abweichungen

Abweichung	Nr. 1 von 2	<input type="checkbox"/> kritisch	<input checked="" type="checkbox"/> geringfügig
Abteilung/ Funktion:	Einkauf	Standard Ref.:	FSC-STD-40-004 V2.1: 4.1.1 c)
Dokument Ref.:	Gutschriftverfahren	Version/ Ref. Status:	-
Details der Abweichung:	c) Die FSC-Chain-Of-Custody- oder FSC-Controlled-Wood-Nummer des Lieferanten, sind bei Gutschriften nicht passend zum gelieferten Material mit der FSC-Aussage. Waldholz Aargau: - Gutschrift 1026 an FR Niederweningen 2 April 2013 mit Produktedeklaration FSC und PEFC und der zert. Nummer von Waldholz Aargau> Stämme sind aber von WVZ-SH SGS-FM/COC-000478		

Abweichung	Nr. 2 von 2	<input type="checkbox"/> kritisch	<input checked="" type="checkbox"/> geringfügig
Abteilung/ Funktion:	Administration	Standard Ref.:	FSC-STD-40-004 V2.1: 1.5.1
Dokument Ref.:	FSC-POL-01-004	Version/ Ref. Status:	
Details der Abweichung:	Die Organisation bekennt sich nicht klar zu den Werten des FSC. Diese sind in der 'Policy for the Association of Organizations with FSC' (FSC-POL-01-004, erstmalig verabschiedet im Juli 2009) definiert. OAK: - Selbstdeklaration FSC nicht vorhanden		

Vom Kunden vorgeschlagene Korrekturmassnahmen (Corrective Action) zur Verbesserung von geringfügigen Abweichungen:

NC01:

- Die Gutschrift der Waldholz Aargau wurde angepasst, damit die Zertifikatsnummer und Produktedeklaration des Zulieferers angegeben wird. Anstatt der Aussage, alle Produkte sind zertifiziert FSC® 100% (SGSCH-COC-007999) ist jetzt auf der Gutschrift die Aussage, alle Produkte gemäss Lieferschein und Lieferantenummer FSC® 100%.
- Angepasste Gutschrift 1218 vom 30 April 2014 mit Aussage, alle Produkte gemäss Lieferschein und Lieferantenummer FSC® 100%. FSC-Nr. Lieferant: SGS-FM/COC-000478 und auf dem Lieferschein für Verkäufer 1319 ist unter Zertifiziert FSC vermerkt.

NC02:

- Die Selbstdeklaration der FM Zertifizierung der Oberallmeindkorporation Schwyz war noch vorhanden, obwohl diese während dem Audit nicht gefunden wurde.
- Für das CoC Zertifikat der OAK wurde jedoch eine neue Selbstdeklaration unterschrieben mit dem Datum vom 28 April 2014.

Die aufgeführten Abweichungen müssen von der Organisation gemäss den Anforderungen des Standards bereinigt werden. Dies beinhaltet die Evaluierung der Ursache der Abweichung sowie der Formulierung von geeigneten Korrektur- und Präventionsmassnahmen:

Vertrag Nr.	6994-CH AWW	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	5 of 9



- Die Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von kritischen Abweichungen müssen SGS innerhalb 30 Tagen mitgeteilt werden. Der SGS-Auditor wird deren Umsetzung innerhalb von 90 Tagen im Rahmen eines **Folgeaudits** überprüfen und basierend darauf entscheiden, ob das Zertifikat erteilt resp. fortgeführt werden kann.
- Die Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von kritischen Abweichungen müssen SGS innerhalb 30 Tagen mitgeteilt werden. Der SGS-Auditor wird deren Umsetzung innerhalb von 90 Tagen im Rahmen einer **Dokumentenprüfung** überprüfen und basierend darauf entscheiden, ob das Zertifikat erteilt resp. fortgeführt werden kann. Im Falle einer Erst-Zertifizierung führt dies zu einer entsprechenden Verkürzung der Zertifikatsgültigkeit
- Bei Korrekturmassnahmen zur Bereinigung von geringfügigen Abweichungen muss vom Kunden innerhalb 90 Tagen ein Aktionsplan erstellt und der SGS zugestellt werden. Falls der SGS Auditor diesen als geeignet einstuft, prüft er die Umsetzung im Rahmen des nächst folgenden Audits.
- Ein Aktionsplan zur Bereinigung von geringfügigen Abweichungen liegt vor. Die beabsichtigten Massnahmen werden vom Auditor als geeignet beurteilt. Die Umsetzung wird im Rahmen des nächst folgenden Audits überprüft.
- Für alle Abweichungen wurden sofort angemessene Korrekturmassnahmen umgesetzt.

Bemerkung 1: Für eine Rezertifizierung müssen alle kritischen Abweichungen bis zum Fälligkeitsdatum geschlossen sein, ansonsten muss eine Suspendierung eingeleitet und somit die Zertifikatsdauer für den aktuellen Zyklus entsprechend verkürzt werden.

Bemerkung 2: *Alle* Korrekturmassnahmen werden im Rahmen des nächst folgenden Audits auf ihre Effektivität hin geprüft.

9. Allgemeine Bemerkungen & Verbesserungsmöglichkeiten

Positive und allgemeine Bemerkungen:

- Die Holzhandelsorganisationen haben eine positive Einstellung zur Zertifizierung und setzen die Anforderungen COC im Wald, beim Transport und beim Weiterverkauf um. Bei gemischten Losen (zertifiziert und nicht-zertifiziert) wird auf ein Verkauf als zertifiziert verzichtet. Dadurch ist sichergestellt, dass keine nicht-zertifizierte Ware als zertifiziert verkauft wird. Die Lose sind immer nach Eigentümer und Zertifizierung physisch getrennt.

Hinweise / Verbesserungsvorschläge:

H01 -

10. Anwesenheit Eröffnungs- und Schlussgespräch

Name	Position	Eröffnung	Abschluss
Theo Kern	Geschäftsführer AWV und Waldholz Aargau	x	x
Sebastian Meier	Ausschuss Zertifizierung	x	x
Felix Lüscher	Bereichsleiter Forst	x	x
Kaspar Schelbert	Verkaufsleiter Forst	x	x
Christian Binggeli	Auditor SGS	x	x

Vertrag Nr.	6994-CH AWV	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	6 of 9

Anhang mit öffentlichen Informationen

1. Zertifizierte Produktgruppen

Nr	Eingangsprodukttyp [1] und Kategorie	Jährliche Eingangsmengen (Volumen / Nummer)	Ausgangsprodukttyp [1]	Species [2]	Haupttätigkeit	System	Jährliche Ausgangsmengen (Volumen / Nummer)	Hauptausgangskategorie
W1 W1.1 W1.2	Rohes Holz/ Raw wood FSC 100%	49 557m ³	Rohes Holz/ Raw wood Rundholz/ Roundwood Energieholz/ Fuel wood	Tanne [<i>Abies</i> spp.] Fichte [<i>Picea abies</i>] Lärche [<i>Larix</i> spp.] Föhre [<i>Pinus sylvestris</i>] Arve/ Weymouthsföhre [<i>Pinus</i> spp.] Eibe [<i>Faxus baccata</i>] Douglasie [<i>Pseudotsuga menziesii</i>] Ahorn [<i>Acer</i> spp.] Erle [<i>Alnus</i> spp.] Rosskastanie [<i>Aesculus</i> spp.] Birke [<i>Betula</i>] Weissbuche [<i>Carpinus betulus</i>] Edelkastanie [<i>Castanea sativa</i>] Buche [<i>Fagus sylvatica</i>] Esche [<i>Fraxinus</i> spp.] Nussbaum [<i>Juglans</i> spp.] Platane [<i>Platanus</i> spp.] Pappel/ Espe [<i>Populus</i> spp.] Kirschbaum [<i>Prunus</i> spp.] Roteiche/ Weisseiche [<i>Quercus</i> spp.] Robinie [<i>Robinia pseudoacacia</i>] Weide [<i>Salix</i> spp.] Vogelbeere [<i>Sorbus aucuparia</i>] Elsbeere [<i>Sorbus torminalis</i>] Faulbaum [<i>Rhamnus frangula</i>] Linde [<i>Tilia</i> spp.] Ulme [<i>Ulmus</i> spp.]		Transfer (Handel)	49 557m ³	FSC 100%

[1] According to FSC-STD-40-004a: FSC Product Classification.

Vertrag Nr.	6994-CH AWW	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	7 of 9



Nach dem FSC-STD-40-004a-Standard: FSC-Produktklassifizierung.
 [2] Scientific and common name Wissenschaftlicher und allgemeiner Name

2. FSC AAF Accreditation and Administration Fees

Klasse	Umsatz	Single COC	Multisite COC	Trader single	Trader Multisite
1	< 200'000	<input type="checkbox"/> \$ 65	<input type="checkbox"/> \$ 65	<input type="checkbox"/> \$ 25	<input type="checkbox"/> \$ 25
2	200'000 – 1'000'000	<input type="checkbox"/> \$ 270	<input type="checkbox"/> \$ 270	<input type="checkbox"/> \$ 100	<input type="checkbox"/> \$ 100
3	> 1 – 5 Million	<input type="checkbox"/> \$ 530	<input checked="" type="checkbox"/> \$ 530	<input type="checkbox"/> \$ 200	<input type="checkbox"/> \$ 300
4	> 5 – 25 Million	<input type="checkbox"/> \$ 1'070	<input type="checkbox"/> \$ 1'070	<input type="checkbox"/> \$ 400	<input type="checkbox"/> \$ 400
5	> 25 – 100 Million	<input type="checkbox"/> \$ 1'880	<input type="checkbox"/> \$ 1'880	<input type="checkbox"/> \$ 670	<input type="checkbox"/> \$ 670
6	> 100 – 500 Million	<input type="checkbox"/> \$ 4'000	<input type="checkbox"/> \$ 4'700	<input type="checkbox"/> \$ 1'000	<input type="checkbox"/> \$ 1'100
7	> 500 – 1'000 Million	<input type="checkbox"/> \$ 6'700	<input type="checkbox"/> \$ 10'000	<input type="checkbox"/> \$ 2'000	<input type="checkbox"/> \$ 2'100
8	> 1'000 – 2'000 Million	<input type="checkbox"/> \$ 9'400	<input type="checkbox"/> \$ 20'000	<input type="checkbox"/> \$ 4'000	<input type="checkbox"/> \$ 4'250
9	> 2'000 – 3'000 Million	<input type="checkbox"/> \$ 15'000	<input type="checkbox"/> \$ 30'000	<input type="checkbox"/> \$ 5'000	<input type="checkbox"/> \$ 6'000
10	> 3'000 – 5'000 Million	<input type="checkbox"/> \$ 20'000	<input type="checkbox"/> \$ 40'000	<input type="checkbox"/> \$ 7'000	<input type="checkbox"/> \$ 8'000
10+	> 5'000 Million	<input type="checkbox"/> \$ 30'000	<input type="checkbox"/> \$ 50'000	<input type="checkbox"/> \$ 10'000	<input type="checkbox"/> \$ 12'000

Gruppen: Es gelten spezielle Berechnungen. Geben Sie die zusammengefassten Umsätze aller Gruppenmitglieder in USD an. Gesamtumsatz der Gruppe ist USD 4 730 518 für das Jahr 2013.

Vertrag Nr.	6994-CH AWW	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	8 of 9

Anhang für die Registration von Multi-Site Organisationen oder Gruppen

Gesamtzahl der Standorte	4
Maximaler jährlicher Anstieg in Anzahl der Standorte	< 5
Aufteilung der Verantwortlichkeiten zwischen der Zentrale/Gruppenvertretung und den teilnehmenden Standorten/Gruppenmitgliedern:	- Verfahrensweisung des Haupt-Managements der Gruppenorganisation: Management-Handbuch für die Nachhaltigkeitszertifizierung und Herkunftsbezeichnung – 28 Febr 2013 - Mitglieder sind für die Umsetzung der Anforderungen verantwortlich
Angewandtes Stichprobenverfahren (Gesamtmenge, Anzahl an Proben, Auswahlkriterien) und Begründung (Risikoanalyse)	- 4 Standorte - Stichprobe $0.6 \cdot \sqrt{y}$ ergibt 2 für 2014 - Die Betriebe wurden zufällig ausgewählt - Bei allen Betrieben besteht ein geringes Risiko, das neue Mitglied Oberallmeindkorporation hatte bereits ein Einzelzertifikat FM/COC
Namen der ausgewählten Standorte	Details: siehe Audit-Planmatrix FSC

Standort-Details:

Name	Tätigkeit	Kontakt	Strasse	PLZ	Ort	Telefon
Aargo Holz AG	Holzhandel	Felix Stauber	Postfach	5304	Endingen	079 658 20 50
Waldwirtschaftsverband Zug	Holzhandel	Ruedi Bachmann	Poststrasse 16	6300	Zug	079 667 65 07
Waldholz Aargau GmbH	Holzhandel	Theo Kern	Im Roos 5	5630	Muri	079 285 49 86
Oberallmeind Korporation	Holzhandel	Felix Lüscher	Brüöl 2	6430	Schwyz	041 818 50 65

Standortname	Anzahl der Mitarbeiter	Standort-tätigkeit	Zertifizierung s-bereich jedes Standortes	Produkt-gruppen	Jährliches Volumen oder Anzahl eingekaufte Stücke	Jährliches Volumen oder Anzahl verkaufte Stücke	Subcode der Zertifikats-nummer
Aargo Holz AG	2	Holzhandel	Identisch mit der Gruppe	W1 W1.1 W1.2	17 489m3	17 489m3	
Waldwirtschaftsverband Zug	2	Holzhandel	Identisch mit der Gruppe	W1 W1.1 W1.2	26 556m3	26 556m3	
Waldholz Aargau GmbH	2	Holzhandel	Identisch mit der Gruppe	W1 W1.1 W1.2	2 097m3	2 097m3	
Oberallmeind Korporation	3	Holzhandel	Identisch mit der Gruppe	W1 W1.1 W1.2	19 565m3	19 565m3	

Vertrag Nr.	6994-CH AWW	Datum Bericht:	30 April 2014	Auditart:	SA	Besuch Nr.	5
VERTRAULICH		Dokument:	GP4503B	Version	3	Seite	9 of 9